



# Presseerklärung

Nummer 116 vom 28. September 2016  
Seite 1 von 3

Hausanschrift  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 – 3170  
FAX +49 (0)30 18 529 – 3179

[pressestelle@bmel.bund.de](mailto:pressestelle@bmel.bund.de)  
[www.bmel.de](http://www.bmel.de)

**+++ SPERRFRIST: 28. September 2016, 19 Uhr +++**

## **Schmidt: Bauern haben Dank und Unterstützung verdient Politischer Erntedank und Verleihung Professor-Niklas-Medaille im BMEL**

Anlässlich des „Politischen Erntedank“ im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft sagte **Bundesminister Christian Schmidt** am Abend in Berlin:

„Erntedank ist heute wichtiger denn je. Das Fest erinnert uns daran, was fundamental wichtig ist: Unsere Bäuerinnen und Bauern versorgen uns täglich mit hochwertigen und sicheren Lebensmitteln. Sie pflegen unsere Kulturlandschaften und Traditionen. Und sie schenken uns vitale ländliche Räume, die für mehr als die Hälfte der Deutschen Heimat sind.

Die bäuerliche Landwirtschaft leistet großartiges für unser Land, daher sind wir zu großem Dank und Unterstützung in schwierigen Zeiten verpflichtet. Die Landwirtschaft gehört in die Mitte der Gesellschaft. Gegen maßlose Forderungen und ideologische Diffamierungen des gesamten Berufsstandes müssen wir das Wort ergreifen. Die großen Herausforderungen unserer Zeit – Klimawandel, Ressourcenverbrauch, Welternährung und die Sicherung von Arbeitsplätzen und Infrastruktur auf dem Land – werden wir nur gemeinsam mit der Landwirtschaft lösen können. Mir ist es wichtig, Brücken zu bauen zwischen Landwirten, Bürgern und Verbrauchern – für mehr Transparenz, ein besseres Verständnis und für eine größere Akzeptanz.“

### **Professor-Niklas-Medaille verliehen**

Im Rahmen des „Politischen Erntedank“ verlieh Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt die Professor-Niklas-Medaille. Sie ist die höchste Auszeichnung des Bundesministers für Ernährung und Landwirtschaft für herausragende Verdienste.



Mit der **Professor-Niklas-Medaille in Gold** ausgezeichnet wurde der frühere Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft in Österreich und EU-Kommissar für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung **Dr. Franz Fischler**. Geehrt wird damit sein beispielloses agrarpolitisches Engagement, dass mit der Agenda 2000, der Agrarreform 2003, der ersten Reform der Fischereipolitik, aber auch der Bewältigung der BSE-Krise eng verknüpft ist. Mit Hingabe engagiert er sich bis heute für das „Projekt Europa“, fördert den internationalen Dialog zu Nachhaltigkeitsfragen und moderner Landwirtschaft.

**Leo Blum**, ehemaliger Präsident des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau und Vorsitzender der Sozialversicherung Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau wird für sein Engagement für die landwirtschaftliche Sozialpolitik mit der Professor-Niklas-Medaille in Silber ausgezeichnet. Bei der Reform der landwirtschaftlichen Sozialversicherung trug er maßgeblich zur Errichtung des Bundesträgers bei.

Der Staatssekretär a.D. im Bundeslandwirtschaftsministerium **Dr. Wolfgang von Geldern** erhält für sein herausragendes forstpolitisches Engagement die Professor-Niklas-Medaille in Silber. Als Präsident der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald setzte er sich für forstpolitische Belange ein und führte nach der deutschen Wiedervereinigung nicht nur die Verbandsstrukturen von Ost und West erfolgreich zusammen. Auch die Verwirklichung der Deutschen Alleenstraße von Rügen bis zum Bodensee geht mit auf ihn zurück.

**Peter Hahn**, ehemaliger Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauer-Bundes, erhält die Professor-Niklas-Medaille in Silber. Geehrt wird – im Jubiläumsjahr „500 Jahre deutsches Reinheitsgebot für Bier“ – sein Einsatz für das deutsche Bier in Berlin und Brüssel. Auf seine Aktivität gehen die jährlichen „Botschafter des Bieres“ aus Politik und Kultur zurück.

Die langjährige Kinderärztin und ehemalige Direktorin am Bundesinstitut für Risikobewertung **Prof. Dr. Hildegard Przyrembel** wird für ihre Arbeit an den wissenschaftlichen Grundlagen für Säuglings- und Kleinkindernahrung mit der Professor-Niklas-Medaille in Silber geehrt. Die Mitbegründerin der Nationalen Stillkommission hat wesentlichen Anteil daran, dass die Bedeutsamkeit des Stillens heute fundiert belegbar ist.



### **Hintergrund:**

Die Professor-Niklas-Medaille ist nach dem ersten Landwirtschaftsminister der Bundesrepublik Deutschland benannt: Professor Wilhelm Niklas war der Landwirtschaft eng verbunden und hat sie in den Nachkriegsjahren in Deutschland maßgeblich geprägt. Von September 1949 bis Oktober 1953 gehörte er dem ersten Kabinett von Konrad Adenauer als Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten an.

Für den ersten Landwirtschaftsminister der jungen Bundesrepublik waren Ernährungssicherung und die Steigerung der Nahrungsmittelproduktion zentrale Fragen. In seine Amtszeit fielen auch die ersten Gespräche zu einer europäischen Agrargemeinschaft, damals von manchem mit großer Skepsis aufgenommen.

Zur Erinnerung an seine Leistungen für die Ernährung der Bevölkerung und für den Beginn einer modernen Landwirtschaft verleiht der Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft die "Professor-Niklas-Medaille" in Gold und in Silber. Sie wird für besondere Verdienste um Land- und Forstwirtschaft vergeben – unter anderen bereits an Gerhard Sonnleitner, den ehemaligen Präsidenten des Deutschen Bauernverbandes, an Hermann Illander, den Ehrenvorsitzenden des Deutschen Forstwirtschaftsrates, an Peter Harry Carstens, den ehemaligen Ministerpräsidenten von Schleswig-Holstein und langjährigen Vorsitzenden des Bundestagsausschusses für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten oder auch an Renate Schoene, Autorin der Bibliographie zur Geschichte und Kultur des Weines.